

[2410.] **J. Windprecht** in Augsburg sucht und bittet um Preisangabe:

- 1 Zimmermann, hurbayer. geistl. Kalender. Bd. 1.
1 Ennemoser, Anleit. z. mesmerisch. Praxis.
1 Gafner, Partiturkenntniß.
1 Huber u. Rost, Handbuch f. Kunstliebhaber. Bd. 9. apart.
1 Katerkamp, Geschichte d. Religion. Münster 1819.
1 — Leben der Fürstin Galizin.

[2411.] **B. W. Wolff** in St. Petersburg sucht und sieht Offerten entgegen:

- 1 Curtis, Botanical Magazine. Cplt.
1 Humboldt's größere Werke. Mit französ. oder deutschem Text.
1 Hanffstängl, Dresdener Gallerie. Ordin. Ausgabe.
1 Cicagnara, Palais de Venise. 2 Vols. Fol.

[2412.] **Williams & Morgate** in London suchen:

- 1 Hornemann, Observ. ad illustr. doctrin. de canone V. T. ex Philone. Copenh. 1775.
1 Lange, Kritik der Eröffnungen. Berl. 1855.
1 de Geer, Mémoires pour servir à l'histoire des insectes. 7 Vols. 8. u. dass. in 4.
1 de Reaumur, Mémoires pour servir à l'histoire des insectes.

[2413.] **Adler & Dieke** in Dresden suchen und bitten um gef. Preisangabe:

- 1 Tiedt's, L., kritische Schriften. 4 Bde.

[2414.] **Franz Thimm** in London sucht:

- 1 Beil, engl.-deutsch-franz. technolog. Wörterbuch. 1. Band. Womöglich neu.

[2415.] **G. Ernesti** in Chemnitz sucht:

- 1 Kugler, Handb. der Kunstgeschichte. (Ebner & S.) Hft. 3—9.

[2416.] **Kohn & Haucke** in Breslau suchen billig:

- 1 Meyer's Universum. Bd. 14. 15. 16. 17. Ohne Prämie.

[2417.] Die **Kogler'sche** Buchh. (Pb. Welle) in Siegen sucht billig und bittet um gefällige Offerten:

- 1 Krummacher, Elias der Thibiter. Predigt.

[2418.] **J. Schimmelburg** in Halberstadt sucht billig:

- 1 Rotteck, allg. Geschichte. 9 Bde. (Nicht den Auszug.)

[2419.] **E. W. Seidel** in Wien sucht antiquarisch:

- 1 Veith, Erzählungen u. Humoresken. Wien, Braumüller. 1. 2. Bd.

[2420.] **J. Bensheimer** in Mannheim sucht:

- 1 Gockelius, Enchiridium medico-practicum de peste. 1669.
1 — Consiliorum et observationum medicinalium decades VI. 1683.

[2421.] **A. Bohné** in Paris sucht:

- 1 Beil, technol. Wörterbuch. Deutsch-franz. engl. Tht.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[2422.] Zurück erbitten wir alle ohne Aussicht auf Absatz vorräthigen Exemplare von: **Worte des Herzens**. Eine Festgabe aus den Papieren einer Ungenannten. Geh. und geb.

Altona, den 8. Febr. 1860.

Wendeborn'sche Buchhandlg.

[2423.] Um gefällige schleunigste Remission aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Balzer, Schiller, vorzüglich in seiner religiösen Bedeutung.

ersucht dringend

Gotha, den 1. Febr. 1860.

Stollberg'sche Buchdruckerei.
(Verlagsbuchhandlung.)

[2424.] Eiligst zurück erbitten wir alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Siebeking, Amalie, Denkwürdigkeiten.

Durch Gewährung dieser Bitte verbinden Sie uns zu größtem Danke, da es uns ganz an Exemplaren gebricht.

Die Agentur des **Nauen Hauses**
in Hamburg.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angeborene Stellen.

[2425.] In einer Stadt am Rhein ist die Gehilfenstelle einer Sortimentshandlung vacant. Bewerber, welche im Musikalienfach nicht unversandert sind, erhalten den Vorzug. — Näheres durch Herrn **F. L. Herbig** in Leipzig.

[2426.] Für meine Sortiments- und Verlagsbuchhandlung suche ich zu möglichst baldigem Eintritt einen tüchtigen jüngeren Gehilfen. Solidität, zuvorkommendes Benehmen gegen Publicum und Principal, Fleiß und Accurateße sind wesentliche Erfordernisse, schöne Handschrift ist sehr erwünscht. Salär im 1. Jahre 144 fl bei freier Station, später den Leistungen angemessen. Gef. Offerten erbitte franco.

Barmen, den 2. Febr. 1860.

W. Langewiesche.

[2427.] Für eine Verlags- und Sortimentsbuchhandlung Rheinprovincens wird zum baldigen Antritt ein erster Gehilfe reiferen Alters verlangt, welcher neben der allgemeinen buchhändlerischen Ausbildung Kenntnisse in der katholischen Literatur besitzt und das preussische Buchhändlerexamen bestanden hat.

Die Stellung ist eine angemessen honorirte und dauernde.

Frankirte Offerten unter der Chiffre **H. # 100**. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[2428.] Ein junger Mann soliden Charakters, der sowohl hierüber wie über seine geschäftliche Brauchbarkeit vortheilhafte Zeugnisse beizubringen vermag, findet in einem Sortimentsgeschäft in der Rheinprovinz zum baldigem Antritte eine angenehme Stelle als Gehilfe.

Gef. Offerten mit **Z. # 24**. befördert die Exped. d. Bl.

[2429.] Offene Volontärstelle in einer Buchhandlung der Schweiz mit lebhaftem Fremdenverkehr für einen jungen strebsamen Mann, der im Französischen und Englischen sich praktisch auszubilden Lust hat. — Gef. Anzeigen befördert Herr **F. Volkmar** in Leipzig.

[2430.] Ich suche einen mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann aus guter Familie als Lehrling unter billigen Bedingungen.

Dönabrück.

H. Meinders.

[2431.] In meinem Geschäft ist eine Lehrlingsstelle zu besetzen. Ich würde dem Sohn eines Collegen den Vorzug geben.

Bern, den 4. Febr. 1860.

H. Blom.

Gesuchte Stellen.

[2432.] Für einen jungen Mann, welcher seine Lehrzeit in meiner Handlung soeben beendet hat, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen eine anderweitige Stelle, am liebsten in Oberschlesien oder in der Provinz Posen. Derselbe besitzt außer der deutschen und polnischen Sprache auch einige Kenntniß der französischen. Der Eintritt kann von Ostern ab stattfinden.

Krakau, den 4. Febr. 1860.

D. G. Friedlein.

[2433.] Ein militärfreier junger Mann, seit 6 Jahren dem Buchhandel angehörend, sucht zu Ostern in einer grösseren Buch- oder Kunsthandlung eine Stelle. Derselbe zeichnet, malt und besitzt kunsthist. Kenntnisse. Ueber seine geschäftl. Leistungen im Buchhandel kann er eine warme Empfehlung seines jetzigen Principals aufweisen. Gef. Offerten werden sub **Lit. R. A. † T.** durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Scandinavischer und Niederländischer Literatur-Bericht.

[2434.]

Vor 14 Tagen versandte ich Nr. 1. meines Scandinavischen und Niederländischen Literaturberichtes, welcher die in den letzten Monaten erschienenen Neuigkeiten der Altnordischen, Dänischen, Finnischen, Isländischen, Norwegischen und Schwedischen, sowie Holländischen und Vlämischen Literatur enthält.

Denjenigen geehrten Handlungen, welche Gelegenheit haben, diesen Bericht zweckmässig zu verbreiten, stehen ferner Exempl. gern zu Diensten.

Leipzig, den 8. Februar 1860.

Alphons Dürr.